



Prof. Dr. Hans-Jürgen Urban

# Gewerkschaftliche Arbeits- und Demokratiepolitik in der Transformation

RUB Veranstaltungsreihe „Arbeit und Demokratie“  
21. Mai 2024 (hybrid)



# Agenda

1. Einleitung: Gewerkschaftspolitik in der kapitalistischen Poly-Krise
2. Die Problemkonstellation: Transformationskonflikte und betriebliche Strategiekrisen
3. „Ökologie der Arbeit“ als Strategieentwurf
4. Erste Schritte und Perspektiven einer öko-sozialen Wirtschaftsdemokratie
5. Ausblick: Transformation und Demokratie

# Die Poly-Krise des globalen Kapitalismus



Das Aufeinandertreffen

▶ von *säkularen Umbrüchen*

(Globalisierung, Digitalisierung, De-Karbonisierung usw.)

und

▶ einer Serie von *externen Schocks*

(„Corona-Pandemie“, „Lieferketten-Risse“, Ukraine-Krieg usw.)

erfordert eine *integrierte Transformations- und Krisenpolitik*

# Systemdefekte der Marktökonomie



„Die hervorstechenden Fehler der Wirtschaftsgesellschaft, in der wir leben, sind ihr Versagen, für Vollbeschäftigung zu sorgen und ihre willkürliche und ungerechte Verteilung des Reichtums und der Einkommen.“

Keynes, John Maynard Keynes (1936/2009):  
Allgemeine Theorie der Beschäftigung, des Zinses und des Geldes. Berlin. 2009, S. 314.

# Die ökonomisch-ökologische Zangenkrise



„Der Begriff besagt, dass das wichtigste Mittel zur Überwindung von Stagnation, Arbeitslosigkeit und Armut sowie zur Pazifizierung von Klassenkonflikten im Kapitalismus, die Generierung von Wirtschaftswachstum, unter Status-quo-Bedingungen (hoher Emissionsausstoß, ressourcen- und energieintensiv sowie auf fossiler Grundlage) ökologisch zunehmend destruktiv und deshalb gesellschaftszerstörend wirkt.“

Klaus Dörre 2020: Die Corona-Pandemie – eine Katastrophe mit Sprengkraft.  
in: *Berliner Journal für Soziologie*, online: Abschn. 2.

# Klimagefährdung und Ungleichheit (Deutschland)



## Die Zahlen für Deutschland<sup>11</sup>

Abb. 4.1: Pro-Kopf-Emissionen nach Einkommen 2019 (Deutschland)

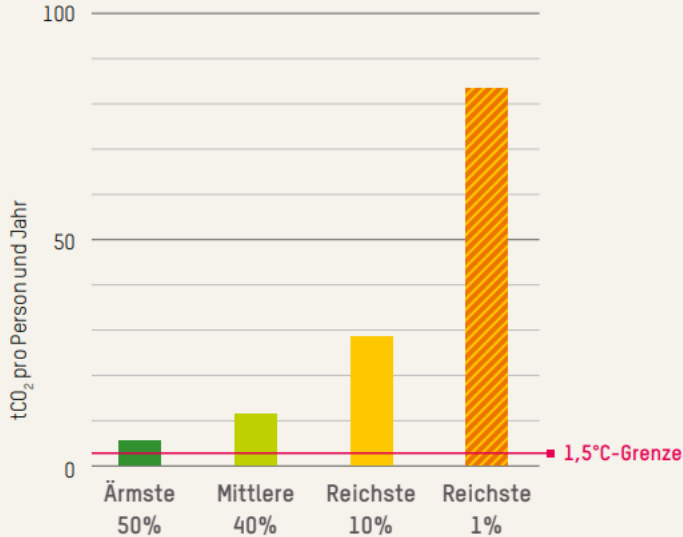
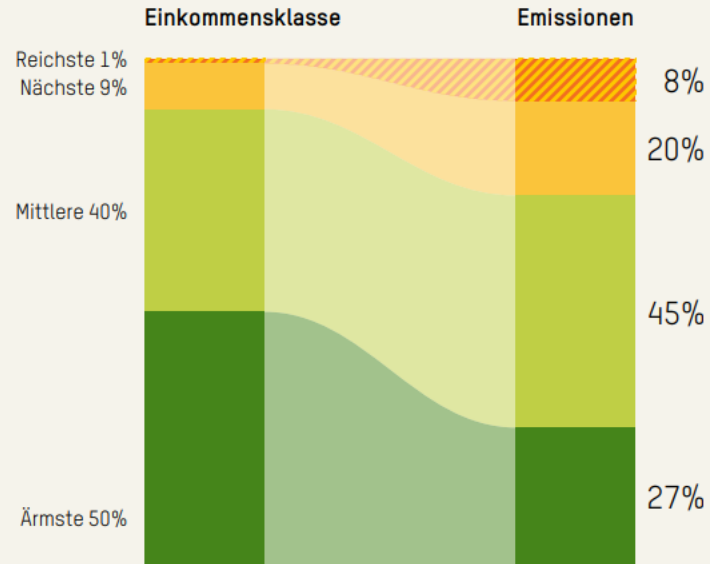


Abb. 4.2: Verteilung der Emissionen nach Einkommensklassen 2019 (Deutschland)

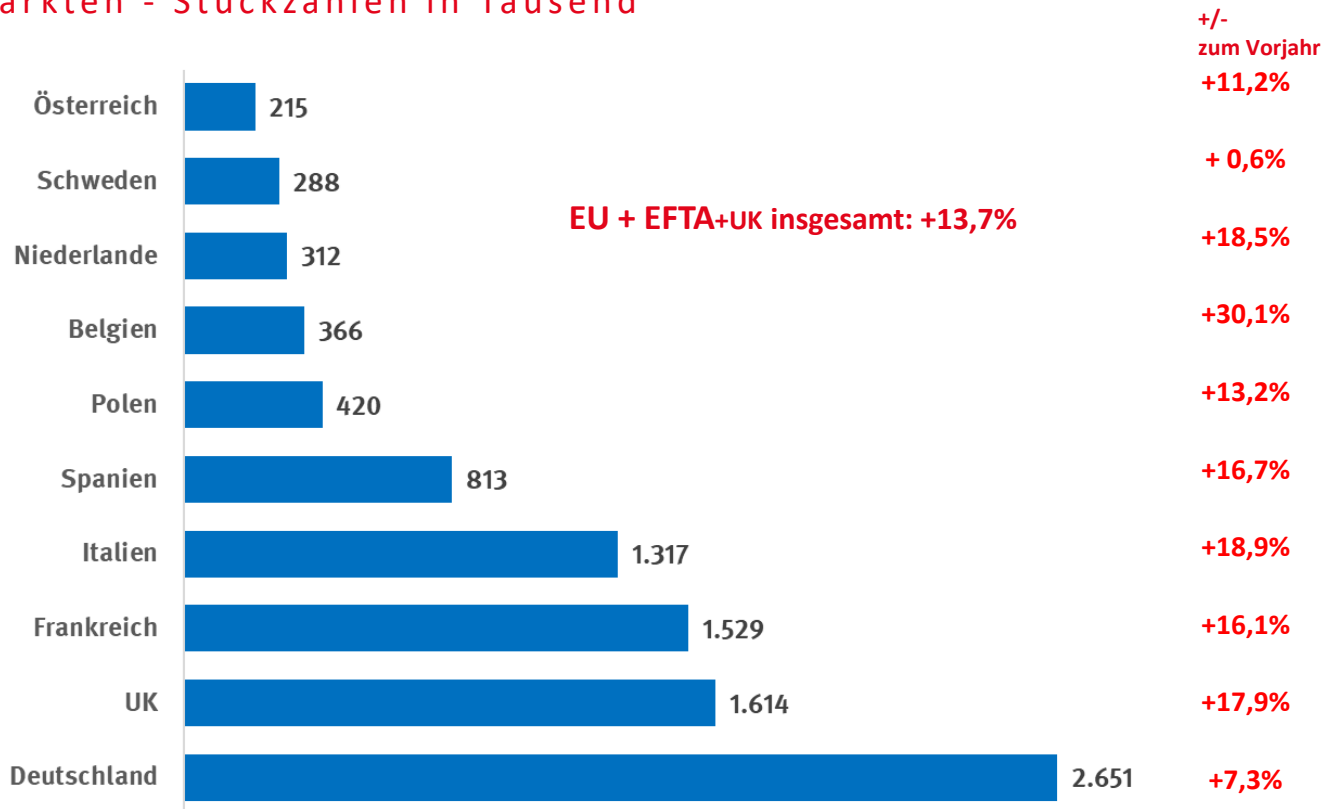


Quelle: Oxfam/Stockholm Environment Institute.

Quelle: [KLIMA DER UNGLEICHHEIT \(oxfam.de\)](https://www.oxfam.de); Zugriff 15-03-2024

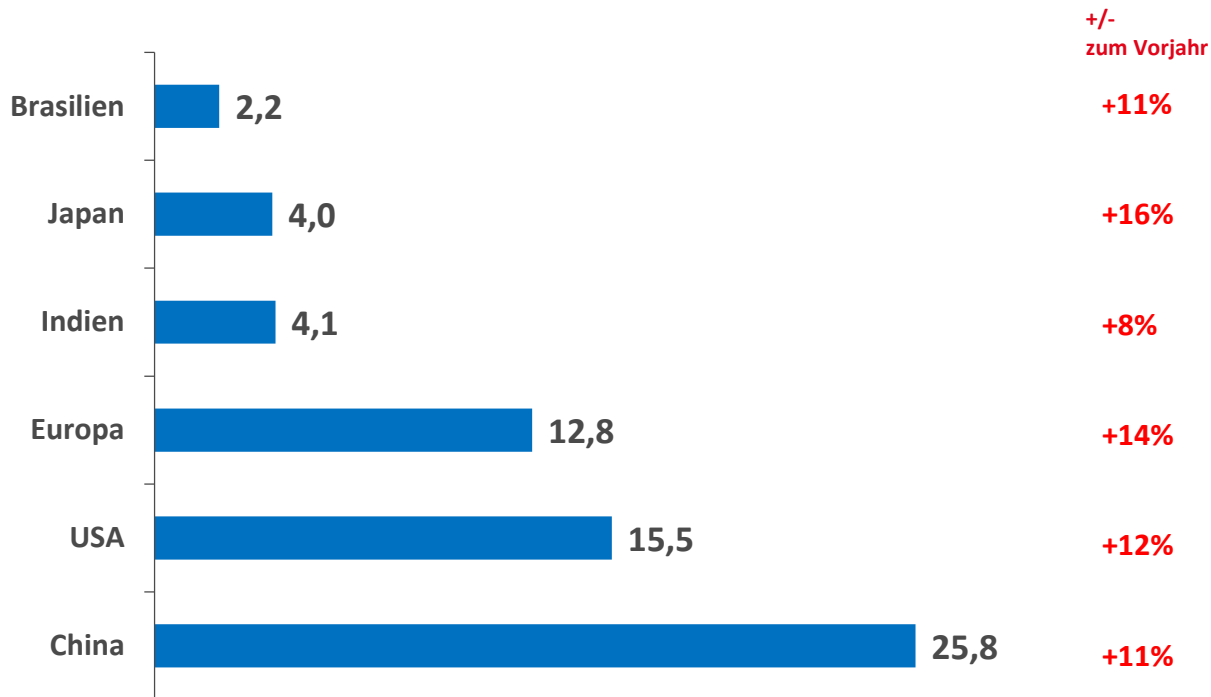
# Neuzulassungen PKW Europa Jahr 2023 gg. Vorjahr

nach Märkten - Stückzahlen in Tausend



# Neuzulassungen PKW Welt Jahr 2023

in Millionen Stück



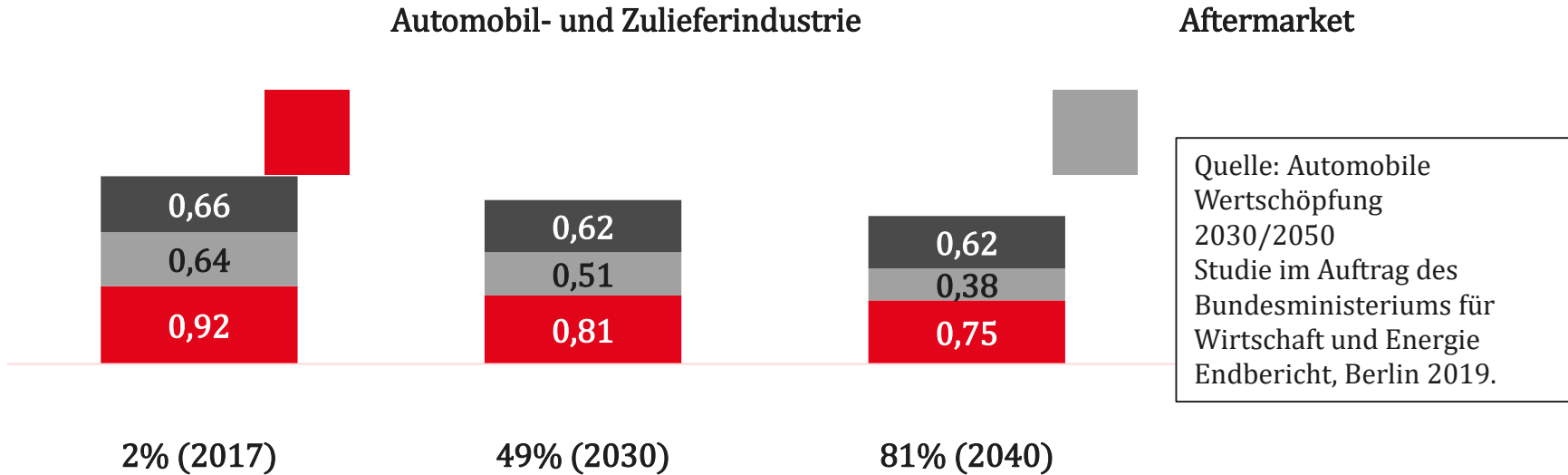
Quelle: VDA, Pressemitteilung 18. Januar 2024  
[Link: Internationale Automobilmärkte | VDA](#)



# Elektrifizierung – Risiko für die Beschäftigung



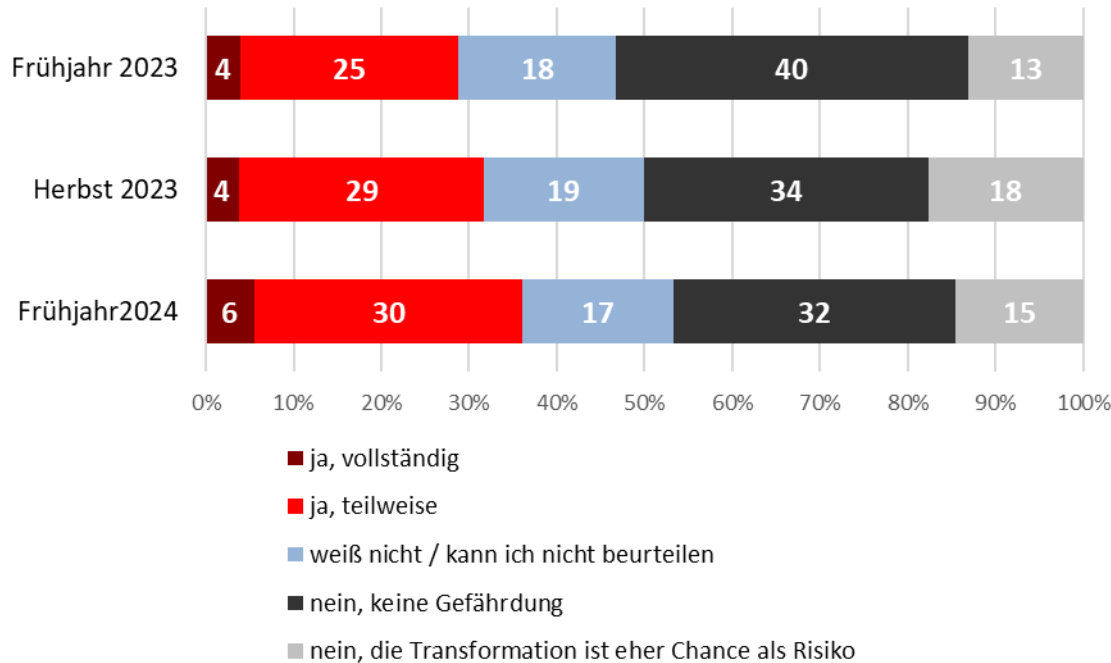
Beschäftigungsvolumen in Mio. Beschäftigte bei unterschiedlichen Anteilen des Elektroantriebs an den produzierten PKW



# TRANSFORMATIONSRISENEN

## Gefährdung des bisherigen Geschäftsmodells?

- BR-Befragung der IG Metall 2024 -

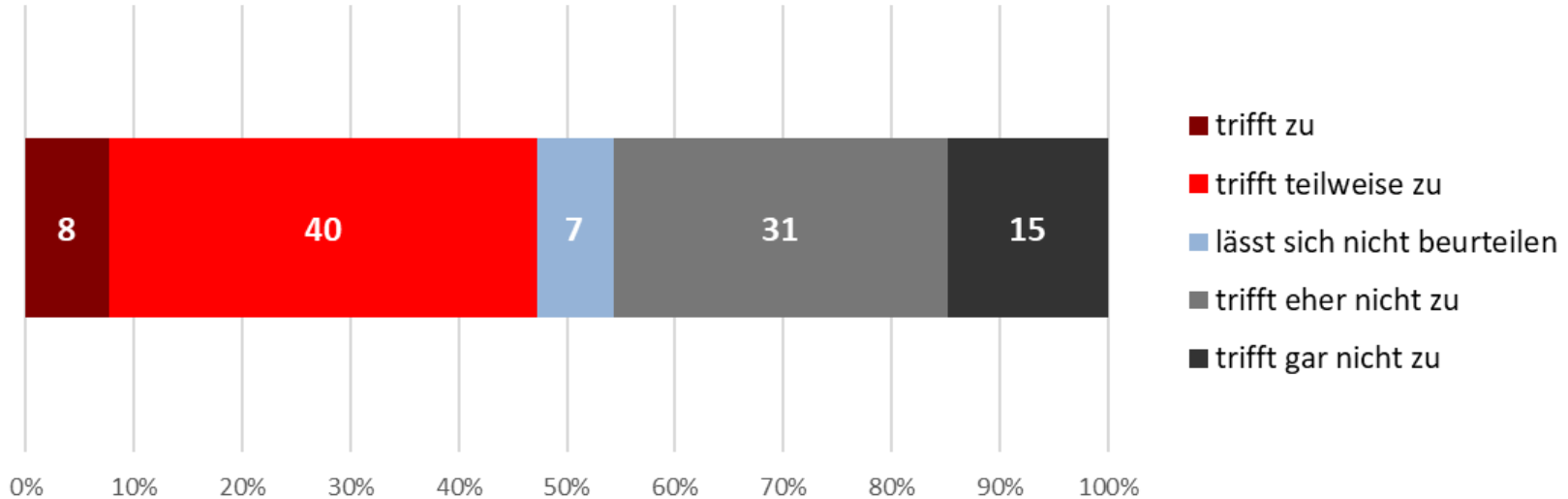


- ▶ Über ein Drittel aller Betriebe (36%) sieht derzeit ihr bisheriges **Geschäftsmodell durch die Transformation zumindest teilweise gefährdet** (z.B. wegen der Energie- und Mobilitätswende oder der zunehmenden Digitalisierung).
- ▶ Der Anteil der Betriebe, die eine (teilweise) Gefährdung durch die Transformation bestätigen, ist in den letzten Befragungsrunden angestiegen.

# TRANSFORMATIONSRISENEN

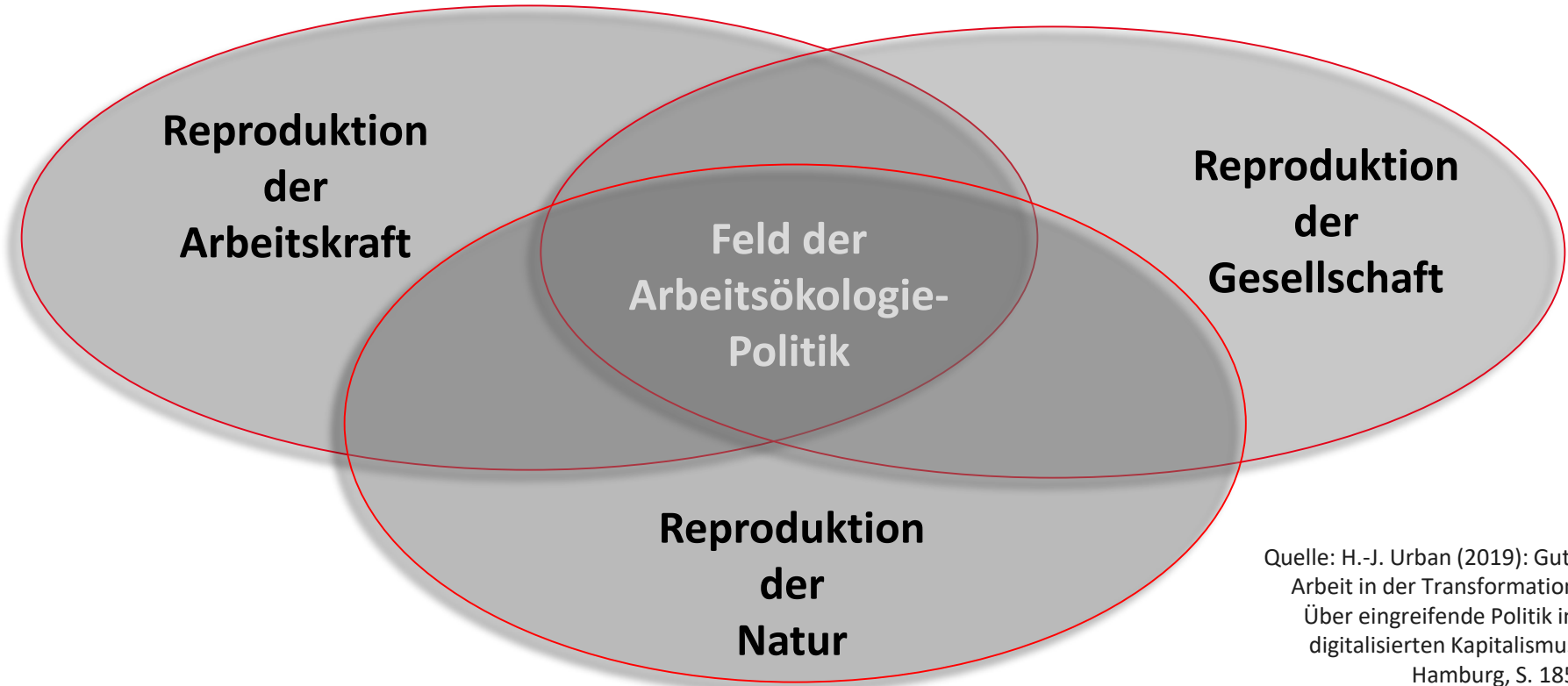
- BR-Befragung der IG Metall 2024 -

## Transformationsstrategie im Betrieb vorhanden?



- ▶ Nur knapp die Hälfte der Betriebe (48%) mit mindestens teilweiser Gefährdung des bisherigen Geschäftsmodells bestätigt derzeit tendenziell das Vorliegen einer betrieblichen **Strategie zur Transformationsbewältigung!**

# Reproduktionskreisläufe und das Feld der Arbeitsökologie



Quelle: H.-J. Urban (2019): Gute Arbeit in der Transformation. Über eingreifende Politik im digitalisierten Kapitalismus. Hamburg, S. 185.

# Konkurrierende Zielbilder/Zukunftsszenarien



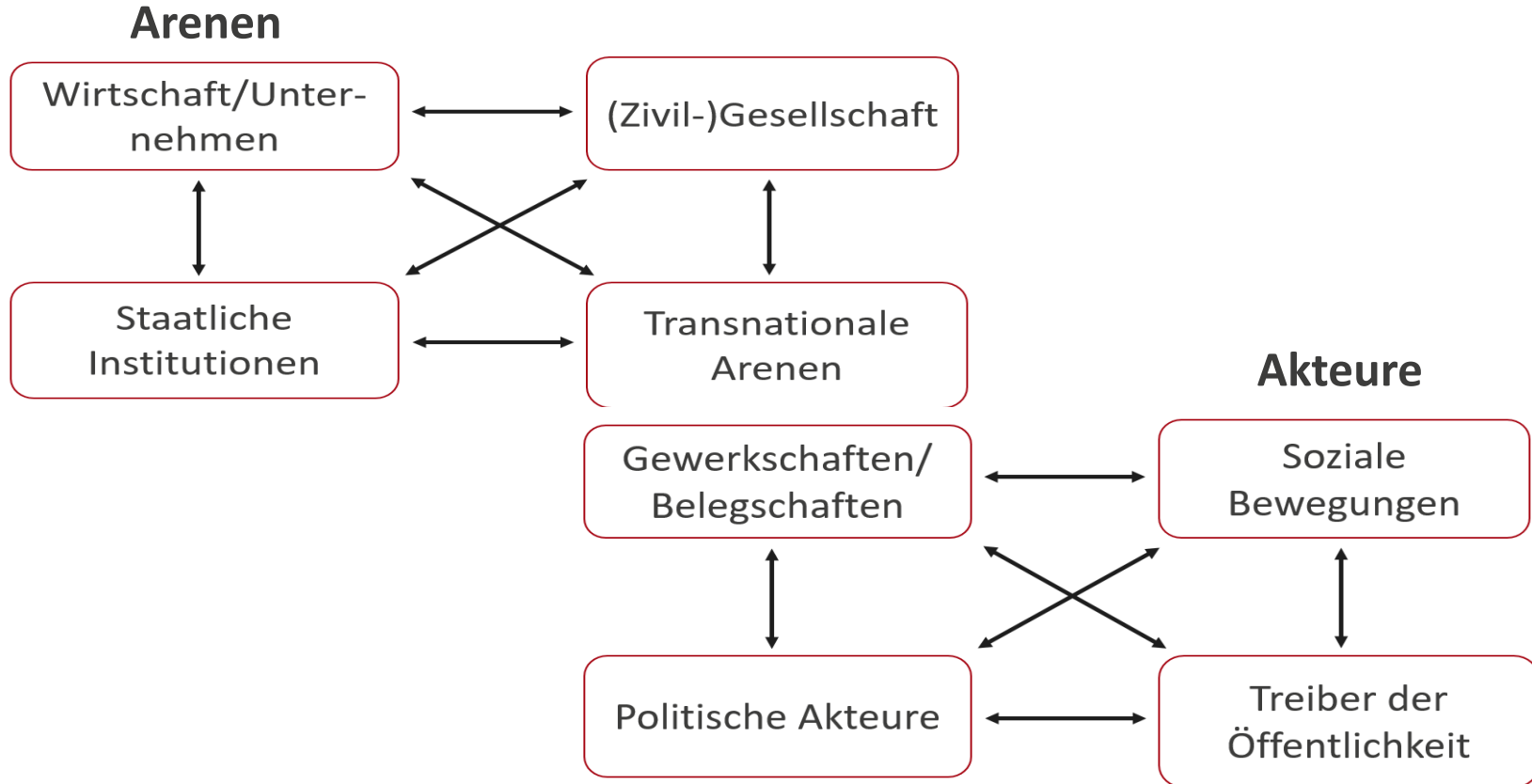
- ▶ Notfall-Pragmatismus
- ▶ Grüner Stakeholder-Kapitalismus
- ▶ **Öko-soziale Wirtschaftsdemokratie**
  - Alternativer Wachstumstyp in einem neuen Entwicklungsmodell (Koordination und Legitimation von Ausbau, Umbau und Rückbau ökonomischer Strukturen als Schlüsselproblem)
  - Demokratisierung von Allokations- und Distributionsentscheidungen durch das Vordringen demokratischer Prozeduren in die Ökonomie
  - Ökologischer Imperativ definiert die Wachstums- und Entwicklungsspielräume
  - Gleichklang von sozialer und ökologischer Transformation als Gelingens-Bedingung
  - Koordinierung von Bedarfslagen und Wachstumsspielräumen zwischen bzw. innerhalb des „Globalen Südens“ und des „Globale Nordens“

# Die ersten Schritte einer Wende...



- ▶ Krisen-Diagnose: Nicht normale kapitalistische Konjunktur-Krise, sondern „blockierte Transformation“ ist Kern der Entwicklungs-Krise
- ▶ Nicht der neoliberale Austeritäts-Staat, sondern der intervenierende Wirtschaft- und Sozialstaat ist gefragt
- ▶ Die „Schuldenbremse“ und die Rechtsprechung des BVerfG sind kontraproduktiv – die Schuldenbremse muss „gedehnt“ und abgeschafft werden
- ▶ Notwendig: konditionierte öffentliche Investitionen in die Dekarbonisierung, die ökonomische und soziale Infrastruktur sowie in die sozialstaatliche Absicherung der Transformation sind unverzichtbar
- ▶ Die strategische Regulierung der Energiepreise ist zentral – Konzept des „Brückenstrompreises“ der IG Metall

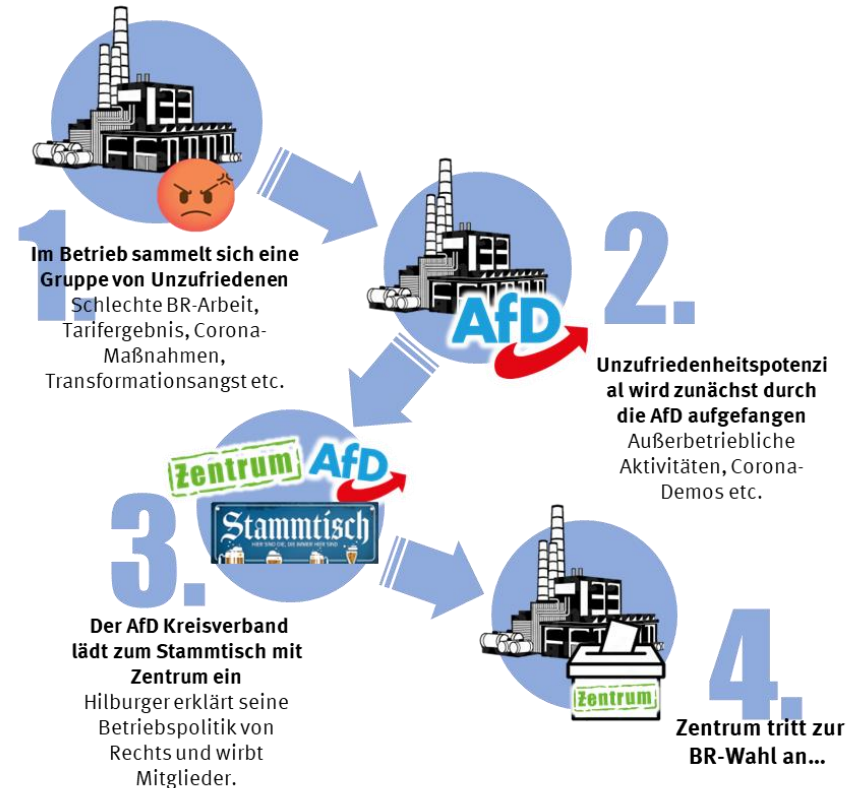
# Akteurskonstellationen der Transformation



# AfD als Multiplikator in der Fläche



- ▶ Zentrum stagniert in den **Großbetrieben**
- ▶ Zentrum orientiert sich auf **Expansion in die Fläche &** in kleinere und mittlere Betriebe
- ▶ Zentrum will **überbetriebliche Strukturen** aufbauen
- ▶ Die AfD wirkt dabei als **Verstärker und Multiplikator**





# Zentrum Automobil



Mercedes Benz  
Untertürkheim  
Sindelfingen  
Rastatt

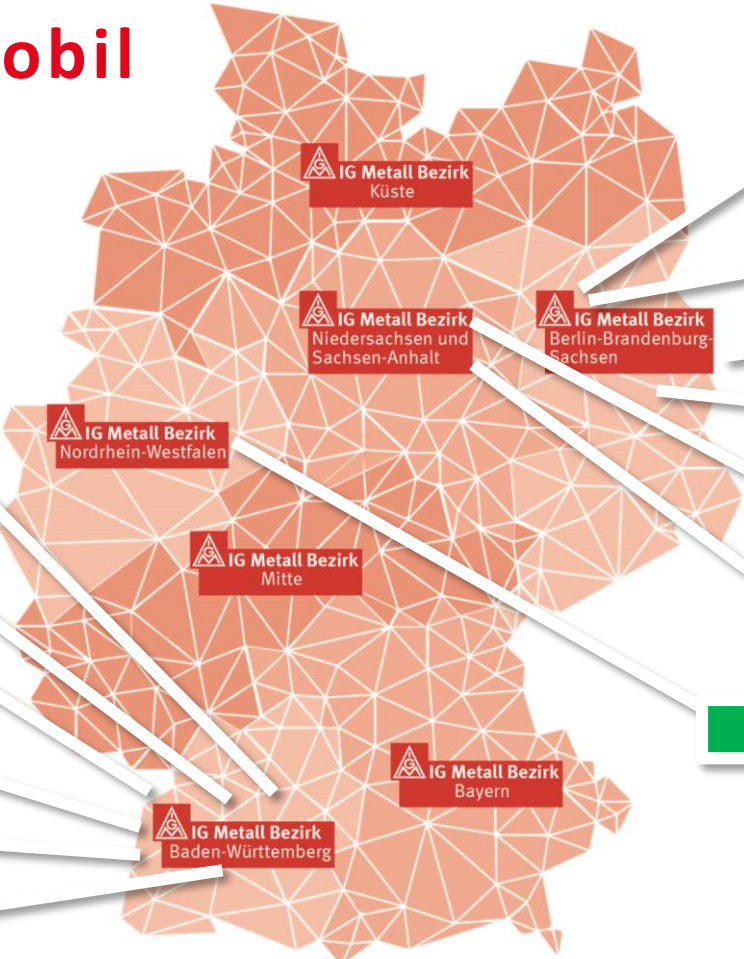
AMK Aichwald

SAP

Helag Electronic  
Nagold

Klingel Medical  
Pforzheim

Sautter Metzingen



VW Chemnitz

VW Zwickau

BMW Leipzig

Porsche Leipzig

VW Braunschweig

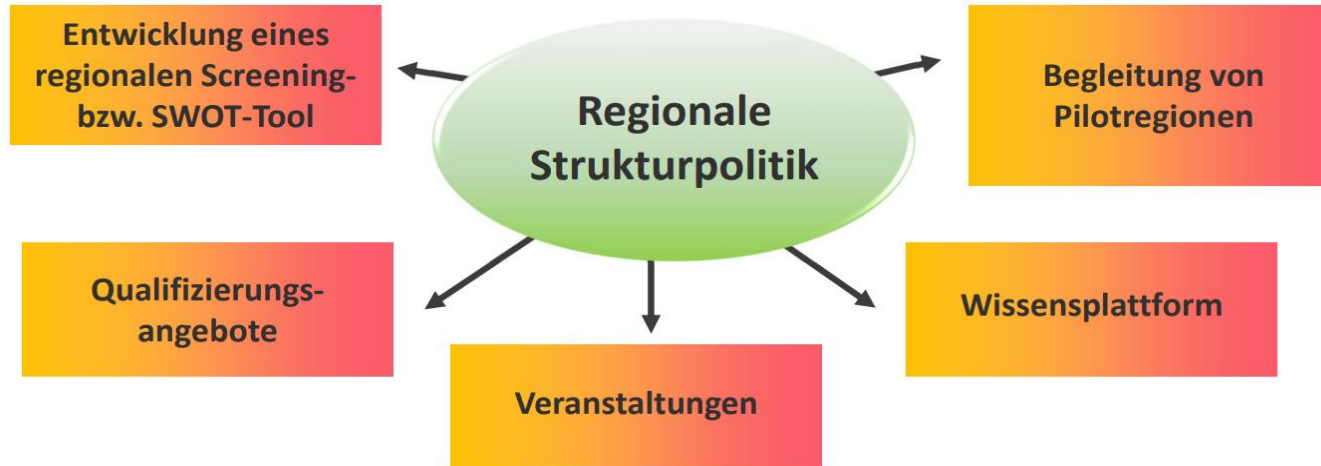
VW Salzgitter

Ford Köln

# Die Transformation findet in der Region statt



## Unterstützungsangebote für Geschäftsstellen und Bezirksleitungen



Ressort Regionale Strukturpolitik / Perspektive Ost

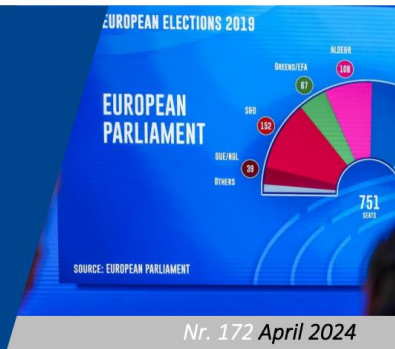
6

IG Metall Vorstand  
Vorstandsbereich 04

## KIEL POLICY BRIEF

Robert Gold und Jakob Lehr

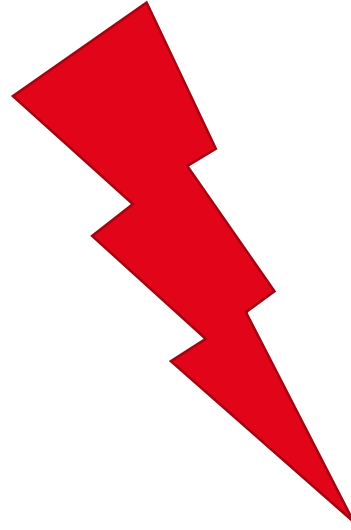
**Paying Off  
Populism:  
EU-Regionalpolitik  
verringert  
Unterstützung  
populistischer  
Parteien**



„Unsere Studie zeigt, dass *regionalpolitische Maßnahmen die Unterstützung populistischer Parteien wirksam verringern*. Insbesondere zeigen wir, dass Investitionen der EU in *die Entwicklung strukturschwacher Regionen dazu führen, dass der Stimmenanteil rechtspopulistischer Parteien bei Europawahlen um 15–20 Prozent sinkt*. Darüber hinaus erhöht EU-Regionalpolitik das *Vertrauen in demokratische Institutionen* und verringert die Unzufriedenheit mit der EU.“ (S.3)

(Herv. HJU)

# Aufklärung statt Ideologie



# Arbeitspolitik gegen rechts...



- ▶ *Betrieb* als bedeutsamen Ort des Kampfes um Demokratie anerkennen und strategisch bearbeiten
- ▶ *Kollektive* Einflussnahme auf die Transformation in Betrieb und Region
- ▶ Verteidigung von Beschäftigung, Einkommen und *guter Arbeit*
- ▶ Solidarische *Gegenwehr* und *demokratische* Affekt-Politik
- ▶ *Organisierte Selbstwirksamkeitserfahrung* als Ressource organisieren
- ▶ „Die soziale Bewältigung der Transformation(en) ist nicht alles, aber ohne sie ...“

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

